

DHV SkyPerformance Trainer Workshop

Der Update-Kurs

Dauer

3,5 Tage

Eingangsvoraussetzung:

Lehrberechtigung vom DHV oder ÖAeC als Gleitschirmfluglehrer. Fluglehrerassistenten mit bestandener theoretischer Fluglehrerprüfung können bei diesem Lehrgang die praktische Fluglehrerprüfung absolvieren. Für die Erteilung der Qualifikation DHV Skyperformance Trainer ist eine erfolgreiche Ausbildungstätigkeit von zwei Jahren ab Erteilung der Lehrberechtigung als Gleitschirm-Fluglehrer erforderlich.

Ziel

Die praxiserfahrenen Ausbilder aus dem DHV-Lehrteam trainieren mit dir in einer kleinen Gruppe von weiteren Fluglehrern 3 Tage die aktuellsten Grund Techniken für die Schulung von Einsteigern sowie weiterführende Übungen für deine Flugschul-Fortbildungen und Reisen. Dabei steht vor allem das Demonstrieren und Verstehen von einfach zu erlernenden Bewegungsabläufen für deine Flugschüler im Vordergrund. Wenn du die trainierten Techniken umsetzen kannst, nennst du dich nach diesen intensiven Tagen: DHV Skyperformance Trainer

Für Fluglehrer-Assistenten:

Beim DHV Skyperformance Trainer Workshop kannst du die praktische Fluglehrer-Prüfung absolvieren. Dazu ist eine durchschnittliche Leistung/Lernfortschritt erforderlich. Bei sehr guter Leistung wird Dir zusätzlich nach 2 Jahren erfolgreicher Tätigkeit als Fluglehrer die Qualifikation DHV Skyperformance Trainer verliehen.

Flugausrüstung

- Vertraute Flugausrüstung
- Schulungstauglicher Gleitschirm mit EN/LTF A
- Optimal eingestelltes Sitzgurtzeug mit Beschleuniger und Rettungsgerät

Inhalte und Flugmanöver

Grundlage sind die flugpraktischen Inhalte der aktuellen Fluglehrer-Lehrgänge. Der Workshop zielt darauf ab die Übungen und Manöver zu einem einwandfreien Demonstrationscharakter zu verfeinern und auch Teilübungen als Demonstrationsschwerpunkt (z.B. Phasentrennung beim Start, Stabilisieren beim Nicken und Rollen) hervorheben zu können.

Die Flugpraxis wird ausführlich in der Theorie vor- und nachbereitet. Die Flugübungen werden für Videoanalysen gefilmt.

- **Groundhandling-Techniken**
- **Start im flachen Gelände**
- **Start im steilen Gelände**
- **Start mit Rückwärts-Aufziehen**

- **Schnelle Acht**
(Leitlinienacht) unter 20 Sekunden

- **Moderate Steilspirale**
(Sinkwerte 12 m/sec) mit klar abgegrenzter Phasentrennung (Einleitphase, Spiralphase, Ausleitphase) und vorgegebener Anzahl der Umdrehungen in den einzelnen Phasen, Ausleitung auf der Einleit-Achse

- **Rollen-Stabilisieren**
(90-120° Schräglage) in einem optimalen Rhythmus und sofortiger pendelfreier Ausleitung **ohne** Beachtung der Einleit-Achse

- **Nicken-Stabilisieren**
in einem optimalen Rhythmus und deutlichem Abfangen ohne Nachpendeln

- Seitliches Einklappen ca. 50% Stabilisieren und auf Achse fliegen

- Ohrenanlegen Beschleunigt und ggf. Vergrößern der Einklappfläche

- B-Stall

- **Landeinteilung** (Position, Gegen, Quer und Endanflug)
besonderes Augenmerk wird auf einen Gradlinigen Endanflug gelegt

- **ausgeflogene Landung**
mit Anflugphase, Abfangphase, Ausgleitphase, Durchbremsphase und Auslaufphase

- Methodische Übungen zur Kommunikation mit Flugschülern bzgl. Fehlerkorrektur, Anweisungen Übung durch Videoanalysen

Optional

- Praktische Funk-Einweisung anderer Teilnehmer in die genannten Manöver
- Nicken mit Beschleuniger wird optional erarbeitet
- Toplandung

Vorbereitung Mustervideos zu den Flugmanövern

- [ROLLEN | Stabilisieren](#)
- [NICKEN | Stabilisieren](#)
- [OHREN | Anlegen](#)
- [OPTIMAL | Aufziehen](#)
- [Strömungsabriss | Vermeiden](#)
- [Schnelle | Acht](#)
- [Steilspirale](#)

Vorbereitung Fachartikel

- [Groundhandlings Basics DHV-info 179](#)
- [Gurtzeugeinstellung DHV-Info 193](#)
- [Rückwärts Aufziehen DHV-Info 175](#)
- [Optimal Aufziehen Teil 1 DHV-Info 171](#)
- [Optimal Aufziehen Teil 2 DHV-Info 178](#)
- [Perfekte Landeeinteilung DHV-Info 169](#)
- [Stabile Spirale DHV-Info 190](#)
- [Steilspirale DHV-Info 178](#)
- [Windgradient DHV-Info 197](#)